

Halingen, 27. August 2014

Sonderfall Thurgau?

Geschätzte Eltern

Der Kanton Thurgau, das ist ja bekanntlich dort, wo die Schweiz aufhört (hinter Winterthur), hat seine Eigenständigkeit bewahrt und Mut bewiesen. Nun wissen alle, wo dieser schöne Kanton liegt. Aus Sicht vieler Personen, welche direkt in der Schule involviert sind, ist der Entscheid des Kantons gegen das Frühfranzösisch ein guter Entscheid für die Kinder in der Primarschule. Es ist schön, dass das Wohl der Kinder stärker gewichtet wurde als die politischen Probleme, die entstehen könnten. Wir gehen davon aus, dass weitere Kantone wie der Nachbar St. Gallen nachziehen werden. Wir sind überzeugt, dass wir an der Sekundarschule mit einer Anpassung der Stundendotation das geforderte Französischniveau am Ende der Volksschulzeit wieder erreichen können. Es ist sicher spannend, die weiteren Entwicklungen in diesem Thema zu beobachten. Es zeigt, dass es immer wieder nötig ist bei Bestehendem und Neuem in der Bildungslandschaft genauer hinzuschauen und wenn sich etwas wirklich nicht bewährt, auch den Mut zu haben, Änderungen anzustreben.

Rückblick Anlässe

Am letzten Donnerstag vor den Sommerferien fand das **Examen** der 3. Klassen statt. Es war der Spiegel der Erfahrungen, die wir mit diesen Jugendlichen gemacht hatten, es war, kurz zusammengefasst, einfach sehr gut gelungen. Der gesamte Anlass machte sehr viel Freude und wir durften viele positive Rückmeldungen entgegennehmen. Den im Juli ausgetretenen Jugendlichen wünsche ich an dieser Stelle nochmals alles Gute auf ihrem zukünftigen Weg. Auch von den **Schlussreisen** konnten wir viele gute Rückmeldungen entgegennehmen.

Nach den Sommerferien haben 48 Schülerinnen und Schüler neu bei uns begonnen. Diese Jugendlichen möchte ich nochmals herzlich begrüßen. Die Schüler lernen nun Mitschüler aus den anderen beiden Dörfern unserer Schule kennen und es wird sich eine Gemeinschaft entwickeln können. Der erste Anlass, der dem Zusammenhalt dient, war die **Kennenlernreise** an den Hüttwilersee.



Letzte Woche fanden die **Elternabende** der ersten und zweiten Sekundarklassen statt. In der ersten Klasse hatte man die Gelegenheit, die Schule, aber auch die anderen Eltern, kennenzulernen. In der zweiten Klasse war der Schwerpunkt die Berufswahl, die Weichenstellung für die nahe Zukunft. Dabei ist es allen bewusst, dass es eine Weichenstellung ist, aber nicht eine Entscheidung fürs ganze Leben. Ich möchte mich hier nochmals für den grossen Aufmarsch bedanken. Es ist schön, dass Sie als Eltern so viel Interesse zeigen.

Ausblick auf Anlässe

Berufswahl

Bei den zweiten Klassen ist die Berufswahl mit Unterricht, Elternabend und Besuch im BIZ lanciert. An der Berufsmesse in Weinfelden vor den Herbstferien und am Berufswahlparcours im November wird es dann schon konkreter.

In den dritten Klassen ist der Stand sehr unterschiedlich, es hat Jugendliche mit zugesagter Lehrstelle, daneben aber auch solche, die mit der Berufsfindung noch Mühe haben. Der Grossteil der Schüler befindet sich in der Phase der Bewerbungen für eine Lehrstelle. Dazu wünsche ich viel Glück, den nötigen Durchhaltewillen und einen erfolgreichen Abschluss der Berufsfindung.

Besuchstage

Am 25. und 26. September sind die offiziellen Besuchstage. Dazu wird noch eine separate Einladung mit Stundenplan erfolgen. Es freut uns, wenn diese Gelegenheit rege genutzt wird. Es gibt vormittags wieder spezielle Lektionszeiten, damit zwischen den Lektionen auch noch etwas Zeit für einen Schwatz mit der Lehrperson zur Verfügung steht.

Schulweg

Die Tage werden wieder kürzer, es wird täglich später hell. Dies ist beim Schulweg zu beachten. Also bitte kontrollieren, ob man im Strassenverkehr auch gesehen werden kann. Am 10. November führt die Polizei wieder die **Zweiradkontrolle** durch. Kontrollieren Sie bitte schon heute mit Ihrer Tochter / Ihrem Sohn die Funktionstüchtigkeit des Fahrzeugs.

Der Bau des Radweges von Thundorf nach Halingen ist immer noch nicht gestartet, da hier Einzelinteressen anscheinend wichtiger sind als das Wohl der Schüler auf dem Schulweg. Aber wir sind guten Mutes, dass es doch endlich mal weitergeht.

Weitere Infos

Lernraum

Gemäss unserer Erfahrung ist es für die Jugendlichen in der heutigen Zeit mit den vielfältigen Möglichkeiten der Ablenkung schwierig, sich konzentriert den zu leistenden Arbeiten für die Schule zu widmen. Aus diesem Grund haben wir auf dieses Schuljahr neue Gefässe gebildet.

Am Montag und Donnerstag von 16.00 – 17.30 Uhr ist der Lernraum für Jugendliche, welche in Ruhe arbeiten wollen, offen. Eine Lehrperson unterstützt, wo nötig.

Am Mittwoch von 13.30 – 15.00 Uhr ist er ebenfalls offen. Zu dieser Zeit sind je eine Lehrperson sprachlicher und mathematischer Richtung zur Unterstützung im Einsatz. In diesem Gefäss kann auch gezielt Hilfe für Lernphasen geholt werden.

Kräutergarten

In den Projekttagen hat eine Gruppe Schüler unter Anleitung von Frau Näf und einem Gartenbauer einen neuen Kräutergarten angelegt. Wenn Sie in Halingen sind, schauen Sie dort mal rein.



Wichtige Termine bis Dezember 2014

27./28. August	Besuch im BIZ für 2. Sek.
01. – 05. September	Klassenlager der 3. Sek.
18./19. September	Berufsmesse Thurgau
25./26. September	Besuchstage an der Sekundarschule Halingen
29. September	OL (Ersatzdaten 30.09 u. 02.10.)
04. – 19. Oktober	Herbstferien
04. November	Papiersammlung in Matzingen, parallel dazu ein Litteringtag für die 1. Klassen
05./06. November	Berufswahlparcours für die 2. Klassen
10. November	Velokontrolle
01. Dezember	Chlausmontag, schulfrei für Schülerinnen und Schüler

Beiliegend erhalten Sie ein Datenblatt mit den Kontaktadressen sowie dem Ferienplan.

Beachten Sie unsere Homepage www.sek-halingen.ch, da ist viel Interessantes zu finden.

Herzliche Grüsse

Roland Eggenberger

Schulleiter Sekundarschule Halingen